

# Übersicht



Die Bürgermeisterin  
Hilden, den 20.05.2019  
AZ.: I/26 grü

WP 14-20 SV 26/045

## Antragsvorlage

### Antrag der CDU-Fraktion, Ingenieuraufträge 2016-2018

Für eigene Aufzeichnungen: Abstimmungsergebnis			
	JA	NEIN	ENTH.
SPD			
CDU			
Grüne			
Allianz			
FDP			
BÜRGERAKTION			
AfD			

öffentlich

Finanzielle Auswirkungen

ja

nein

noch nicht zu übersehen

Personelle Auswirkungen

ja

nein

noch nicht zu übersehen

## Beratungsfolge:

Ausschuss für Umwelt- und Klimaschutz

13.06.2019

Entscheidung

## Abstimmungsergebnis/se

Ausschuss für Umwelt- und Klimaschutz

13.06.2019

2h. CDU Antrag 07 Ingenieurleistungen

SV Fassung Architekten- und Ingenieurleistungen 2016 bis 2018

**Antragstext:**

Die CDU-Fraktion beauftragt die Verwaltung, für die Sitzung des UKS im Juni 2019 zu ermitteln:

1. Welche Ingenieurleistungen im Bereich Hoch-, Aus- und Tiefbau 2016-2018 vergeben wurden,
2. welche Kosten durch die Vergaben entstanden sind und
3. diese den Kosten einer Selbsterbringung der Leistung durch die Verwaltung gegenüber zu stellen.

**Erläuterungen zum Antrag:**

Die Stadt Hilden muss zur Zeit eine Vielzahl von Ingenieurleistungen vergeben, da hierfür offenbar kein eigenes Personal zur Verfügung steht. Hier bedarf es einer Prüfung, ob die Kosten der Stadt durch den Einsatz eigenen Personals reduziert und die Leistungen wirtschaftlicher erbracht werden könnten.

**Finanzielle Auswirkungen**

Produktnummer / -bezeichnung				
Investitions-Nr./ -bezeichnung:				
<b>Pflichtaufgabe oder freiwillige Leistung/Maßnahme</b>	Pflicht- aufgabe	(hier ankreuzen)	freiwillige Leistung	(hier ankreuzen)

**Folgende Mittel sind im Ergebnis- / Finanzplan veranschlagt:  
(Ertrag und Aufwand im Ergebnishaushalt / Einzahlungen und Auszahlungen bei Investitionen)**

Haushaltsjahr	Kostenträger/ Investitions-Nr.	Konto	Bezeichnung	Betrag €

**Aus der Sitzungsvorlage ergeben sich folgende neue Ansätze:  
(Ertrag und Aufwand im Ergebnishaushalt / Einzahlungen und Auszahlungen bei Investitionen)**

Haushaltsjahr	Kostenträger/ Investitions-Nr.	Konto	Bezeichnung	Betrag €

**Bei über-/außerplanmäßigem Aufwand oder investiver Auszahlung ist die Deckung  
gewährleistet durch:**

Haushaltsjahr	Kostenträger/ Investitions-Nr.	Konto	Bezeichnung	Betrag €

Stehen Mittel aus entsprechenden Programmen des Landes,  
Bundes oder der EU zur Verfügung? (ja/nein)

ja

(hier ankreuzen)

nein

(hier ankreuzen)

Freiwillige wiederkehrende Maßnahmen sind auf drei Jahre befristet.  
Die Befristung endet am: (Monat/Jahr)

Wurde die Zuschussgewährung Dritter durch den Antragstel-  
ler geprüft – siehe SV?

ja

(hier ankreuzen)

nein

(hier ankreuzen)

Finanzierung/Vermerk Kämmerer

Gesehen

Anja Franke

**Stellungnahme der Verwaltung:**

Aus Gründen der besseren Zuordnung und Übersichtlichkeit erfolgt die Bearbeitung des Antrags der CDU-Fraktion in getrennten Sitzungsvorlagen des Amtes für Gebäudewirtschaft für den Bereich Hochbau sowie des Tiefbau- und Grünflächenamtes für den Bereich Tiefbau.

Die in den Jahren 2016-2018 erteilten Ingenieuraufträge des Amtes für Gebäudewirtschaft sind in der Anlage detailliert aufgelistet. Daraus lassen sich auch die jeweiligen Aufgabeninhalte entnehmen. Die Leistungen reichen von klassischen Planungs- und Bauleitungsaufgaben für Bauprojekte bis hin zu Gutachterleistungen.

Jahr	Gesamtauftragssumme/-rechnungssumme
2016	750.468,61 €
2017	876.726,46 €
2018	535.647,77 €

Bei der vom Antragsteller aufgeworfenen Frage, ob diese Leistungen nicht auch durch eigenes Personal erbracht werden könnten, ist zuerst einmal die Struktur der Leistungen zu betrachten:

1. Schadstoffgutachten und –sanierungsbegleitung (Anlage 1)

Immer wieder kommt es zu Beeinträchtigungen der Raumluft, die entweder organischen Ursprungs (Schimmelpilze) sind oder sich aus der Chemie der verwendeten Baustoffe ergeben. Um dies zu beurteilen, ist spezielles Fachwissen ebenso erforderlich wie bei der evtl. sich anschließenden Sanierung.

In dem u.g. Auftragsvolumen der Jahre 2016-2018 waren 2 größere einmalige Aufträge (Am Wiedenhof und Marie-Colinet-Sekundarschule) mit einer Gesamtsumme von 138.635,00 € enthalten, so dass der Anteil für Raumluftuntersuchungen 78.851,81 € incl. der Laborkosten beträgt. Ausgehend von einem mittleren Auftragsvolumen von rund 26.200 €/Jahr ist die Weiterbildung oder Ausbildung von vorhandenem Personal auch unter Berücksichtigung des Laborkostenanteils unwirtschaftlich.

**Auftragsvolumen für 2016-2018: 217.486,81 €**  
**Mittleres Auftragsvolumen pro Jahr: 26.300,00 €**

2. Erstellen von Brandschutzkonzepten (Anlage 2)

Bedingt durch Umbauten und Nutzungsänderungen müssen vorhandene Brandschutzkonzepte von Zeit zu Zeit fortgeschrieben werden oder es werden erstmalig bei Neubauten oder auf Anforderung der Bauaufsicht nach wiederkehrenden Prüfungen neue Brandschutzkonzepte erstellt. Die Ausbildung zum Brandschutzsachverständigen ist eine Zusatzausbildung, die keiner der zurzeit in der Gebäudewirtschaft tätigen Mitarbeiter/innen besitzt. In Anbetracht des relativ geringen Auftragsvolumens ist die Ausbildung und spätere Fortbildung eigenen Personals unwirtschaftlich. Weiterhin sind aktuell auch keine Personalkapazitäten verfügbar.

**Auftragsvolumen für 2016-2018: 33.597,16 €**  
**Mittleres Auftragsvolumen pro Jahr: 11.200,00 €**

3. Erstellen von Baugrundgutachten  
Hierfür ist ein spezielles Fachwissen (Ausbildung zum Geologen) und eine nicht unerhebliche Ausrüstung erforderlich, um die Bodenproben bis zur gründungsfähigen Bodenschicht zu entnehmen. Das gemittelte Auftragsvolumen lag in den letzten Jahren unter 10.000,00 €/Jahr. Baugrundgutachten werden auch nur im Rahmen von Neubau- oder Anbaumaßnahmen benötigt.

4. Tragwerksplanungen (Anlage 3)  
Auch für die Erstellung von statischen Unterlagen ist ein spezielles Fachwissen notwendig. Die gemittelten Jahresausgaben hierfür liegen bei rund 24.500 € incl. Statiken für Neu- und Umbauten.

**Auftragsvolumen für 2016-2018: 73.431,10€**  
**Mittleres Auftragsvolumen pro Jahr: 24.500,00€**

5. Technische Gebäudeausrüstung TGA (Anlage 4)  
Der Bereich TGA besteht aus 3 „Unterabteilungen“ (Heizung/Sanitär, Lüftung/Klima und Elektro), die jeweils ein spezielles, eigenes Fachwissen erfordern. Der Bereich Heizung/Sanitär kann für die normale Gebäudeunterhaltung derzeit mit eigenem Personal abgedeckt werden, hier wird nur im Falle von Neu- oder größeren Umbaumaßnahmen die Hilfe von externen Büros in Anspruch genommen. Ebenso verhält es sich mit dem Bereich Klima/Lüftung, der auch nicht bei allen Neubauten zum Tragen kommt. Für die Sparte Elektro ist kein eigenes Fachpersonal vorhanden. Hier wird nicht nur bei Neu- und Umbauten, sondern auch in der laufenden Gebäudeunterhaltung die Hilfe von externen Büros benötigt.

**Auftragsvolumen für 2016-2018: 644.342,09 €**  
**Mittleres Auftragsvolumen pro Jahr: 215.000,00 €**

6. Architektenleistungen (Anlage 5)  
Derzeit ist das Arbeitsvolumen im Bereich Gebäudewirtschaft nicht nur im Hinblick auf Neubau- und Umbaumaßnahmen, wie auch bei größeren Sanierungen im Bestand nicht mit dem vorhandenen Personal zu bewältigen. Hier wäre dann zwingend eine Personalaufstockung notwendig. Im Durchschnitt wurden pro Jahr rund 397.000 € für die zusätzlich beauftragten Leistungen von Architekturbüros aufgewendet. Die Hilfe von Externen wird in diesem Bereich auch bei der regulären Gebäudeunterhaltung in Anspruch genommen.

**Auftragvolumen für 2016-2018: 1.190.794,33 €**  
**Mittleres Auftragsvolumen pro Jahr: 397.000,00 €**

### Zusammenfassung

Auf Basis von Personalkostensätzen der KGSt sind für sachbearbeitende Ingenieure im Bereich des Hochbaus 94.000 €/Jahr anzusetzen. Darin sind Büro- und IT-Kosten sowie interne Verrechnungen enthalten. Bei der Beauftragung von externen Büros mit Jahreskosten von bis zu 47.000 € gibt es aus Sicht der Verwaltung keinen sinnvollen wirtschaftlichen Ansatz, diese Tätigkeiten mit eigenem Personal zu erbringen.

In den Bereichen Technische Gebäudeausrüstung und Architektenleistungen muss die Sachlage jedoch differenzierter beurteilt werden. Bei Jahreskosten von 94.000 € und durchschnittlichen Jahresarbeitsstunden von 1.590 (lt. KGSt) wird für eigenes Personal je Arbeitsstunde ein Betrag von

rd. 60,00 € aufgewendet. Die Kosten für die Tätigkeit von externen Architekten und Ingenieuren wird derzeit mit rd. 80 € in Rechnung gestellt. Somit besteht ein Einsparpotential von 25 % der jeweiligen Auftragssummen, falls diese Leistungen von eigenem Personal erbracht würden.

Die Kosten für Architektenleistungen würden beispielsweise von 397.000 € p.a. auf rd. 300.000 € sinken, wenn 3,2 Stellen für Architekten neu eingerichtet und besetzt würden. Die Kosten für die Leistungen von Ingenieuren in der techn. Gebäudeausrüstung würden sich von 215.000 € auf rd. 161.000 € vermindern, wenn hierfür 1,7 Stellen eingerichtet und besetzt würden.

Allerdings dürfte sich die Personalgewinnung -wie im Bereich Tiefbau auch- aber zumindest derzeit als kaum lösbar herausstellen. Die Resonanz auf die letzten und auch zur Zeit laufenden Stellenausschreibungen ist nicht nur äußerst gering, auch verfügen die Bewerber/innen zu einem erheblichen Anteil nicht über die benötigte fachliche Eignung. Ein Grund für das mangelnde Interesse der potentiellen Bewerber dürfte der aktuellen Marktlage (kaum arbeitssuchende Ingenieure vorhanden) geschuldet sein, da in der freien Wirtschaft und auch in anderen Kommunen mittlerweile teilweise deutlich höher vergütet wird.

Abschließend muss noch auf die räumliche Situation hingewiesen werden. Aktuell sind die Räumlichkeiten im Hildener Rathaus belegt, so dass die Einrichtung von weiteren 5 Arbeitsplätzen im Amt für Gebäudewirtschaft voraussichtlich nur über die Anmietung zusätzlicher Büroflächen realisiert werden könnte.

Gez. Birgit Alkenings  
Bürgermeisterin

## CDU – Fraktion Hilden

Hilden, 22.01.2019

### Antrag zum Haushalt 2019

**Produktnummer und Produktname:**

011303 Investitionen, 110302 Kanäle, 120101 Verkehrsflächen

**Rubriknummer der Ergebnis- oder Finanzplanposition und ggf. Kostenart:****Investitionsnummer:****Änderungswunsch in €/welches Jahr: 2019****Antrag:**

Die CDU-Fraktion beauftragt die Verwaltung, für die Sitzung des UKS im Juni 2019 zu ermitteln:

1. Welche Ingenieurleistungen im Bereich Hoch-, Aus- und Tiefbau 2016 - 2018 vergeben wurden
2. Welche Kosten durch die Vergaben entstanden sind und
3. diese den Kosten einer Selbsterbringung der Leistung durch die Verwaltung gegenüber zu stellen.

**Begründung:**

Die Stadt Hilden muss zur Zeit eine Vielzahl von Ingenieurleistungen vergeben, da hierfür offenbar kein eigenes Personal zur Verfügung steht. Hier bedarf es einer Prüfung, ob die Kosten der Stadt durch den Einsatz eigenen Personals reduziert und die Leistungen wirtschaftlicher erbracht werden könnten.

Marion Buschmann, Fraktionsvorsitzende

\_\_\_\_\_  
**Unterschrift**

## Anlage 1

## Schadstoffgutachten und Sanierungsbegleitung

Jahr	Vergabeobjekt	Art der Leistung	Rechnungssumme
2016	diverse städtische Objekte	Raumluftuntersuchungen und Sanierungsbegleitung	20.485,85 €
	Marie-Colinet-Sekundarschule	Planung und Begleitung der laufenden energetischen Sanierung hinsichtlich Ausbau und Erneuerung von Bauteilen mit Schadstoffbelastung	19.040,00 €
			<b>39.525,85 €</b>
2017	Schalbruch 33	Umsetzung Anforderungen Brandschutz Schaffung eines 2. Rettungswegs	12.393,85 €
	Zur Verlach 42	Planung- und Begleitung der Dachsanierung	9.136,00 €
	Marie-Colinet-Sekundarschule	Planung und Begleitung der laufenden energetischen Sanierung hinsichtlich Ausbau und Erneuerung von Bauteilen mit Schadstoffbelastung	36.890,00 €
	diverse städtische Objekte	Raumluftuntersuchungen und Sanierungsbegleitung	14.535,51 €
			<b>72.955,36 €</b>
2018	Marie-Colinet-Sekundarschule	Planung und Begleitung der laufenden energetischen Sanierung hinsichtlich Ausbau und Erneuerung von Bauteilen mit Schadstoffbelastung	33.915,00 €
	Wiedenhof 1-5	Planung und Begleitung der Abrissarbeiten ehemalige Alber-Schweitzer-Schule	48.790,00 €
	diverse städtische Objekte	Raumluftuntersuchungen und Sanierungsbegleitung	22.300,60 €
			<b>105.005,60 €</b>

## Anlage 2

## Brandschutzgutachten

Jahr	Vergabeobjekt	Art der Leistung	Rechnungssumme
2016	Weidenweg 3	Brandschutzkonzept im Rahmen von Umbauplanungen	3.506,70 €
	Walter-Wiederhold-Str.	Brandschutzkonzept im Rahmen der Brandschutzsanierung	2.320,98 €
	GGs Walder-Str.	Brandschutzkonzept, Forderung aus Brandschau	1.066,04 €
	GGs Walder-Str.	Brandschutzkonzept, Forderung aus Brandschau	4.556,04 €
	GGs Düsseldorfer-Str.	Fortschreibung Brandschutzkonzept	1.187,03 €
			<b>12.636,79 €</b>
2017	Helmholtz-Gymnasium	Fortschreibung Brandschutzkonzept	2.175,92 €
	Richrather-Str.134	Fortschreibung Brandschutzkonzept	1.015,43 €
			<b>3.191,35 €</b>
2018	Rathaus	Fortschreibung Brandschutzkonzept	6.874,63 €
	Walter-Wiederhold-Str.	Brandschutzkonzept im Rahmen der Brandschutzsanierung	2.712,01 €
	GGs Walder-Str.	Brandschutzkonzept, Forderung aus Brandschau	630,70 €
	Marie-Colinet-Sekundarschule	Brandschutzkonzept im Rahmen der energetischen Sanierung	4.740,30 €
	Zur Verlach 42	Fortschreibung Brandschutzkonzept	2.811,38 €
			<b>17.769,02 €</b>

## Anlage 3

## Statik

Jahr	Vergabeobjekt	Art der Leistung	Rechnungssumme
2016	Bauhof Auf dem Sand 31	Untersuchungen zum Neubau Salzsilo	986,81 €
	Marie-Colinet-Sekundarschule	Untersuchungen im Rahmen der energetischen Sanierung	11.412,90 €
	Sporthalle Schützenstr.	Standfestigkeitsüberprüfung	154,70 €
	Stadtwerke Arena Grünstr.	Standfestigkeitsüberprüfung	248,71 €
			<b>12.803,12 €</b>
2017	Holterhöfchen 36 KITA	Standfestigkeitsüberprüfung	392,70 €
	Walter-Wiederhold-Str- 16	Untersuchungen im Rahmen der Brandschutzsanierung	1.190,00 €
	MCS	Untersuchung im Rahmen der energetischen Sanierung	186,53 €
	Hauptfriedhof	Riss	177,83 €
	GGs Schalbruch	statische Bemessung Gründung Fluchttreppe	621,70 €
	Kalstert GGS	Standfestigkeitsüberprüfung	318,72 €
	Hegelstr.	Standfestigkeitsüberprüfung	752,35 €
		<b>3.639,83 €</b>	
2018	Kalstert GGS		820,74 €
	Oststr.	statische Bemessung für RWA im Dach	683,95 €
	GGs Schalbruch	statische Vorbemessung Einbau Aufzug und mögl. Aufstockung Verwaltung	1.642,36 €
	Schulstr. 35 KITA	Standfestigkeitsüberprüfung	186,53 €
	Bauhof	statische Bemessung Neubau Salzsilo	3.401,45 €
	Walter-Wiederhold-Str.16	Untersuchungen im Rahmen der Brandschutzsanierung	3.997,17 €
	WWS Düsseldorferstr	Untersuchungen im Rahmen der Brandschutzsanierung	1.779,05 €
	HGH Oberstufenzentrum	statische Vorbemessung zur funktionalen Leistungsbeschreibung	37.483,86 €
	KITA Schalbruch 33	Standfestigkeitsüberprüfung	229,08 €
Marie-Colinet-Sekundarschule	Untersuchungen und Bemessungen im Rahmen der energetischen Sanierung	6.763,96 €	
		<b>56.988,15 €</b>	

## Anlage 4

## Technische Gebäudeausrüstung

Jahr	Vergabeobjekt	Art der Leistung	Rechnungssumme
2016	Herderstr. 33-35 Umbau Bürogebäude zur Asylbewerberunterkunft	Heizung, Lüftung, Sanitär, Elektro alle Leistungsphasen nach HOAI	155.619,97 €
	Marie-Colinet-Sekundarschule	Heizung, Lüftung, Sanitär, Elektro alle Leistungsphasen nach HOAI im Rahmen der energetischen Sanierung	46.027,46 €
	Helmholtz-Gymnasium	Sanitär und Elektro alle Leistungsphasen nach HOAI Erweiterung Mensa	10.808,06 €
	Walter-Wiederhold-Str. 16	Elektro alle Leistungsphasen im Rahmen der Brandschutzsanierung	4.562,41 €
	Düsseldorfer-Str. 148	Elektro alle Leistungsphasen im Rahmen der Brandschutzsanierung	8.479,50 €
	Furtwänglerstr. 2	Heizung, Lüftung, Sanitär, Elektro alle Leistungsphasen nach HOAI für Neubau KITA	118.543,82 €
			<b>344.041,22 €</b>
2017	Herderstr. 33-35	Heizung, Lüftung, Sanitär, Elektro alle Leistungsphasen nach HOAI	75.980,25 €
	Marie-Colinet-Sekundarschule	Heizung, Lüftung, Sanitär, Elektro alle Leistungsphasen nach HOAI im Rahmen der energetischen Sanierung	56.317,94 €
	GGs Schalbruch 33	Erstellung Leistungsverzeichnis Elektro	1.371,38 €
	Düsseldorfer-Str. 148 Furtwänglerstr. 2	Heizung, Lüftung, Sanitär, Elektro alle Leistungsphasen nach HOAI für Neubau KITA	11.370,24 € 54.269,55 €
			<b>199.309,36 €</b>
2018	Helmholtz-Gymnasium	Vorplanung Heizung, Lüftung, Sanitär für funktionale Leistungsbeschreibung Neubau Oberstufenzentrum	53.576,30 €
	Marie-Colinet-Sekundarschule	Heizung, Lüftung, Sanitär, Elektro alle Leistungsphasen nach HOAI im Rahmen der energetischen Sanierung	28.511,32 €
	Furtwänglerstr. KITA	Heizung, Lüftung, Sanitär, Elektro alle Leistungsphasen nach HOAI für Neubau KITA	18.903,89 €
			<b>100.991,51 €</b>

Jahr	Vergabeobjekt	Art der Leistung	Rechnungssumme
2016	Walter-Wiederhold-Str. 16	alle Leistungsphasen nach HOAI für Gebäude im Rahmen der Brandschutzsanierung	16.784,12 €
	Düsseldorfer-Str. 148	alle Leistungsphasen nach HOAI für Gebäude im Rahmen der Brandschutzsanierung	9.552,75 €
	Herderstr. 33-35	alle Leistungsphasen nach HOAI für Gebäude beim Umbau Bürogebäude in Asylbewerberwohnheim	100.136,35 €
	Rathaus	Leistungsphasen 5-8 für Erneuerung Oberböden	2.647,38 €
	Nordstr. 12b	alle Leistungsphasen nach HOAI für Gebäude beim Umbau Bürogebäude in Asylbewerberwohnheim	31.047,54 €
	Marie-Colinet-Sekundarschule	alle Leistungsphasen nach HOAI für Gebäude im Rahmen der energetischen Sanierung	82.346,81 €
	Weidenweg 3	Leistungsphasen 1-3 nach HOAI (Vorplanung) Neubau Sportplatzfunktionsgebäude	21.561,17 €
	Richrather-Str. 255	Leistungsphasen 1-8 nach HOAI Nutzungsänderung zum Asylbewerberwohnheim	46.158,42 €
	verschiedene Schulen	Leistungsphasen 5-8 für Renovierungen	5.912,82 €
	Oststr. 75	alle Leistungsphasen HOAI Nutzungsänderung in Asylbewerberwohnheim	4.493,74 €
	Richrather-Str.134	Leistungsphasen 5-8 Umsetzung Brandschutzkonzept	7.741,10 €
	Brahmsweg, Silcherstr.	Voruntersuchung Nutzung Bundesimmobilien als Asylbewerberwohnheime	13.079,43 €
			<b>341.461,63 €</b>

2017	Walter-Wiederhold-Str. 16	alle Leistungsphasen nach HOAI für Gebäude im Rahmen der Brandschutzsanierung	14.853,95 €
	Düsseldorfer-Str. 148	alle Leistungsphasen nach HOAI für Gebäude im Rahmen der Brandschutzsanierung und der Schulertüchtigung	52.922,98 €
	Mittelstr. 40	Leistungsphasen 5-8 nach HOAI für Renovierung Treppenhäuser und Flure	11.206,94 €
	Rathaus	Leistungsphasen 5-8 für Erneuerung Oberböden	8.749,00 €
	Herderstr. 33-35	alle Leistungsphasen nach HOAI für Gebäude beim Umbau Bürogebäude in Asylbewerberwohnheim	61.634,12 €
	Marie-Colinet-Sekundarschule	alle Leistungsphasen nach HOAI für Gebäude im Rahmen der energetischen Sanierung	110.106,19 €
	Furtwänglerstr. 2	alle Leistungsphasen HOAI Gebäude Neubau/Umbau zur Kindertagesstätte	309.400,00 €
	GGG Walder-Str. 100	alle Leistungsphasen HOAI Gebäude bei Umsetzung Brandschutzkonzept	11.781,82 €
	verschiedene Gebäude	Leistungsphasen 5-8 für Renovierungen	16.975,56 €
			<b>597.630,56 €</b>

2018	Mittelstr. 40	Leistungsphasen 5-8 nach HOAI für Renovierung Treppenhäuser und Flure	2.493,29 €
	Walter-Wiederhold-Str. 16	alle Leistungsphasen nach HOAI für Gebäude im Rahmen der Gebäudeertüchtigung	22.087,80 €
	Düsseldorfer-Str. 148	alle Leistungsphasen nach HOAI für Gebäude im Rahmen der Gebäudeertüchtigung	
	Augustastr., Schulstr. 44, Nordstr. 12a	Leistungsphasen 1-4 Nutzungsänderungsantrag	10.040,16 € 2.299,08 €
	Marie-Colinet- Sekundarschule	alle Leistungsphasen nach HOAI für Gebäude im Rahmen der energetischen Sanierung	47.600,00 €
	Helmholtz-Gymnasium	Leistungsphase 3 und 5 (Entwurf + funktionale Leistungsbeschreibung für den Neubau Oberstufenzentrum	47.600,00 €
	Furtwänglerstr. 2	alle Leistungsphasen HOAI Gebäude Neubau/Umbau zur Kindertagesstätte	89.250,00 €
	Weidenweg 3	Machbarkeitsstudie Sportplatzfunktionsgebäude	11.602,50 €
	Brahmsweg, Silberstr.	Leistungsphasen 5-8 Umnutzung Bundesimmobilien in Asylbewerberheime	18.729,31 €
			<b>251.702,14 €</b>